



Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Coaching Ausbildung (AGB)

Anmeldung

Die Teilnehmer können sich mit dem Anmeldeformular per Brief oder per Fax anmelden.

Anmeldebestätigung und Rechnung

Mit der Anmeldebestätigung erhält der Teilnehmer die Rechnung für die 1. Einheit. Der Rechnungsbetrag muss bis 10 Tage vor Ausbildungsbeginn auf dem Konto der Coaching Spirale® GmbH eingegangen sein. Möchte er nach der 1. Einheit die Ausbildung fortsetzen, erhält er die Rechnung für die Einheiten 2-7. Der Rechnungsbetrag muss zehn Tage vor Beginn der 2. Einheit auf dem Konto der Coaching Spirale GmbH eingegangen sein. Entscheidet sich der Teilnehmer nach der 1. Einheit für Ratenzahlung, so muss die Rate jeweils vor Beginn der nächsten Einheit auf dem Konto eingegangen sein. Möchte der Teilnehmer nach der 1. Einheit die Ausbildung nicht fortsetzen, fallen keine weiteren Kosten an.

Anmeldestornierung

Die Stornierung einer gebuchten Ausbildung ist bis 3 Wochen vor Ausbildungsbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von 180,- Euro möglich. Bei einer späteren Stornierung werden 50 % der Ausbildungskosten für die 1. Einheit als Stornokosten berechnet. Bei Nichterscheinen zur Ausbildung wird die Gebühr für die 1. Einheit in voller Höhe fällig.

Rabatte

Der ausgewiesene Frühbucherrabatt wird gewährt, wenn 2 Monate vor Ausbildungsbeginn das ausgefüllte und unterschriebene Anmeldeformular per Post oder Fax eingegangen ist. Der Rabatt der Coaching Ausbildung I wird von der 2. Rechnung für die Einheiten 2 - 7 abgezogen. Bei der Coaching Ausbildung II wird der Frühbucherrabatt mit dem Gesamtbetrag verrechnet. Bei Ratenzahlung wird kein Frühbucherrabatt gewährt. Eine Kombination mehrerer Rabattaktionen ist nicht möglich.

Rücktrittsvorbehalt

Wir sind berechtigt die Ausbildung spätestens 4 Wochen vor Beginn abzusagen, wenn

- die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht ist oder
- sich sonstige, für die Ausbildungsdurchführung wesentliche Bedingungen geändert haben.

Bereits bezahlte Ausbildungsgebühren werden in diesen Fällen unverzüglich zurückerstattet. Weitere Ansprüche, insbesondere Schadensersatzansprüche, bestehen keine.

Verantwortung des Teilnehmers

Der Teilnehmer erkennt an, dass er während der Ausbildung in vollem Umfang selbst verantwortlich ist für seine körperliche und psychische Gesundheit. Der Teilnehmer erkennt an, dass alle Schritte und Maßnahmen, die im Zuge der Ausbildung von ihm durchgeführt werden, nur in seinem eigenen Verantwortungsbereich liegen.

(Stand: 15.10.2010)